

Zehn Jahre Wachstumskurs: Von 300 auf über 18.000 Mitarbeitende

ONE SPIE on tour

Ursprünglich als internes Austauschformat gedacht, entstand aus der ONE SPIE Messe eine Netzwerkveranstaltung für und mit unseren Kunden und Mitarbeitenden. Nun tourt das Format durch die Regionen: Mit ONE SPIE on tour wird die Multitechnik-Expertise von SPIE vor Ort erlebbar. Den Auftakt machten Stopps in Langen (Hessen) und in Hamburg.

„Vor zehn Jahren begann der Wachstumskurs von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Wir haben uns zum führenden Multitechnikdienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen entwickelt – und wollen auch in Zukunft erfolgreich weiterwachsen und noch weiter an Stärke gewinnen“, sagt Markus Holzke, Geschäftsführer/ CEO von SPIE Deutschland & Zentraleuropa und Mitglied im Executive Committee der SPIE Gruppe. Vor 2013 kannten nur Wenige SPIE in Deutschland. Damals war das Unternehmen mit 300 Mitarbeitenden präsent. Das änderte sich am 6. September 2013 mit der ersten Plattform-Akquisition – der Übernahme des Service Solutions-Geschäfts von Hochtief. „Mit der Akquisition von Hochtief Service Solutions begann der Wachstumskurs von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Mit der SAG, der zweiten Plattform-Akquisition im Jahr 2017, und 26 Bolt-on-Akquisitionen haben wir uns zum führenden Multitechnik-Dienstleister mit einer starken Marktpresenz entwickelt“, erläutert Markus Holzke.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa ist heute mit über 18.000 Mitarbeitenden in Deutschland, Österreich, Polen, Ungarn, der Slowakei und Tschechien präsent. „Deutschland und Frankreich sind heute die zwei größten Märkte der SPIE Gruppe. Mit unserer Expertise sind wir Teil der Lösung und Enabler für eine klimafreundliche und digitale Zukunft – und das zeigen wir in unserer gesamten Multitechnik-Vielfalt auch auf der ONE SPIE on tour“, so Markus Holzke weiter.

ONE SPIE Events stärken Partnerschaften und das interne Zusammenwachsen

Die ONE SPIE Events stärken Partnerschaften mit Kunden und Geschäftspartnern, bieten Einblicke für Schulen, Hochschulen sowie Bewerberinnen und Bewerber. Sie fördern zugleich das interne Zusammenwachsen. „Die Idee der ONE SPIE Messen entstand im Jahr 2014 – damals noch als rein internes Event. Es war und ist uns ein besonderes Anliegen, dass unsere Mitarbeitenden das Leistungsspektrum und die Kompetenzen der neu hinzugewonnenen Unternehmen kennenlernen und so unseren Kunden das erweiterte Leistungsspektrum von SPIE anbieten können“, erklärt Dr. André Schimmel, CSO und Mitglied der Geschäftsleitung von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Was als internes Event mit 120 Führungskräften begann, ist heute eine wichtige Interaktionsplattform für alle Stakeholder von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

SPIE tourt durch die Regionen

2023 und 2024 wird SPIE Deutschland & Zentraleuropa durch die Regionen touren. „Mit unserem neuen Format ONE SPIE on tour bringen wir die ONE SPIE Messe direkt vor Ort zu unseren Kunden und Geschäftspartnern, zu unseren Mitarbeitenden und allen weiteren Zielgruppen, die uns wichtig sind“, sagt Dr. Constanze Blattmann, Leiterin Kommunikation von SPIE Deutschland & Zentraleuropa und erläutert weiter: „Zugleich bringen wir unser Selbstverständnis zum Ausdruck, das wir als ‚Proximity‘ in unseren Unternehmenswerten verankert haben: Die Nähe zu unseren Kunden und die Nähe zu unseren Teams. Deshalb ist es uns auch wichtig, dass jeder Halt der Tour von einem lokalen Team koordiniert und gestaltet wird. So vereinen wir übergreifende Multitechnik mit den Besonderheiten der Regionen.“

Auftakt in Langen: ONE SPIE im Rhein-Main-Gebiet

„Wir freuen uns sehr, dass der Auftakt der ONE SPIE on tour in Langen an unserem Unternehmensstandort stattfand und wir hier zahlreichen Besuchern die Stärken unseres Unternehmens in der Region präsentieren konnten“, sagt Burkhard Sager, Mitglied der Geschäftsleitung von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Direkt am Standort sind gleich zwei Highlights zu erleben: Erstens das Versuchs- und Technologiezentrum (VTZ), das herstellerunabhängige akkreditierte Prüfinstitut zur Untersuchung und Entwicklung von Komponenten, Baugruppen und komplexen Systemen, und zweitens der Freileitungs-Parcours für die Aus- und Weiterbildung von Freileitungsmonteuren. Zudem hat sich das Rhein-Main-Gebiet als Region der Rechenzentren etabliert: SPIE bietet breites technisches Know-how von der Planung, Installation, Inbetriebnahme, dem Betrieb bis hin zur Erneuerung von Rechenzentren inklusive Netzanbindung und Stromversorgung.

ONE SPIE in Hamburg: Von der Elbphilharmonie nach Eilbek in die q.beyond Arena

„SPIE ist bereits seit 21 Jahren für die Barclays Arena und die q.beyond Arena tätig. Daher freuen wir uns sehr, dass wir die ONE SPIE on tour hier in der q.beyond Arena durchführen und zahlreiche Teilnehmende in Hamburg begrüßen dürfen“, sagt Rainer Hollang, Mitglied der Geschäftsleitung von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Das Team vor Ort hält vielfältige Highlights aus der Region bereit und berichtet von Lösungen für die Elbphilharmonie, über die Quartierserneuerung Eilbek, Maßnahmen zur CO2-Reduzierung bei namhaften Kunden in Hamburg und gibt einen übergreifenden Überblick zu digitalen Lösungen und Leistungen für eine klimafreundliche Zukunft.

Multitechnik zum Erleben und Anfassen – für Mitarbeitende und ihre Familien

„Das Besondere an diesem Format: Den zweiten Tag gestalten wir für alle unsere Mitarbeitenden und deren Familien in der Region. Wir freuen uns sehr über die vielen begeisterten Teilnehmenden. Besonders die Kinder unserer Kolleginnen und Kollegen konnten die Technikleidenschaft ihrer Eltern und die Multitechnik-Vielfalt von SPIE live vor Ort erleben“, berichtet Stefanie Krecht, die das übergreifende Event-Management der ONE SPIE on tour verantwortet, und sagt weiter: „Wir freuen uns sehr auf die nächsten Events in 2024!“



